

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09248052
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Ehrenfriedersdorf, Stadt
Anschrift	Markt 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Ehrenfriedersdorf * 229/2
Bauwerksname	Rathaus

Kurzcharakteristik

Rathaus; breitgelagerter Putzbau mit Dachreiter, in neoklassizistischem Stil der frühen DDR-Architektur, architekturgeschichtliche, ortshistorische und hohe stadtbildprägende Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Der gründerzeitliche Vorgängerbau des heutigen Rathauses in Ehrenfriedersdorf wurde im Februar 1945 bei einem Bombenangriff stark zerstört. Nach dem Krieg wurde das neue Rathaus unter Leitung des Chemnitzer Architekten Martin Decker ab 1947 wiederaufgebaut und 1951 eingeweiht. Dabei konnten noch nutzbare Mauerwerksbereiche und Materialien wiederverwendet werden.

An zentraler Stelle des Marktes und der historischen Innenstadt prägt der dreigeschossige breitgelagerte Baukörper mit Putzfassade im neoklassizistischen Stil der frühen DDR-Architektur das Ortsbild. Die Schauseite des Gebäudes vereint historisierende Gestaltungsmerkmale in einer streng symmetrischen Gliederung. Von den 15 Fensterachsen mit schlichten Gewänden sind die mittleren risalitartig betont und von Lisenen gerahmt. Auch die Gebäudeecken werden durch Lisenen hervorgehoben. Das Eingangsportal mit Segmentbogen wird von einem kräftigen profilierten Natursteingewände gefasst. Dieser Bereich wird auch durch einen Balkon im ersten Obergeschoss und das darüber angeordnete Stadtwappen betont. Das schiefergedeckte, mäßig geneigte Walmdach erfährt durch Walmdachgaupen Akzente und wird durch den neobarocken Dachreiter mit Uhr und Laterne dominiert. Die Rück- und Giebelseiten sind schlicht gehalten; die Anordnung der Fenster folgte hier den funktionalen Ansprüchen. Im Dachbereich belichtet ein langgestreckter Hecht die marktabgewandte Traufseite, an den Schmalseiten finden sich die der Schauseite entsprechenden Walmdachgaupen mit gekoppelten Fenstern.

Das Rathaus in Ehrenfriedersdorf ist architekturgeschichtlich und ortshistorisch bedeutend. Zudem kommt ihm eine hohe stadtbildprägende Bedeutung zu.

LfD/2019

Datierung 1947-1951, bez. 1949, Kern älter (Rathaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer CV/67/3
Aufnahmejahr 2003
Fotograf Weigel, Martin
Beschreibung Rathaus



Fotonummer CV/67/8
Aufnahmejahr 2003
Fotograf Weigel, Martin
Beschreibung Rathaus



Fotonummer LXIII/18/21
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Wagler
Beschreibung Rathaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXIII/18/23
1997
Wagler
Rathaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 439 032
1993
Petrik
Rathaus (eingerüstet), Straßenansicht von W



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 439 033
1993
Petrik
Rathaus (eingerüstet), Dachreiter mit Uhr



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248052 A
2018
Gühne, Dorit
Rathaus, Eingangsbereich



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248052 B
2018
Gühne, Dorit
Rathaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248052 C
2019

Rathaus, Ansicht von NW



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

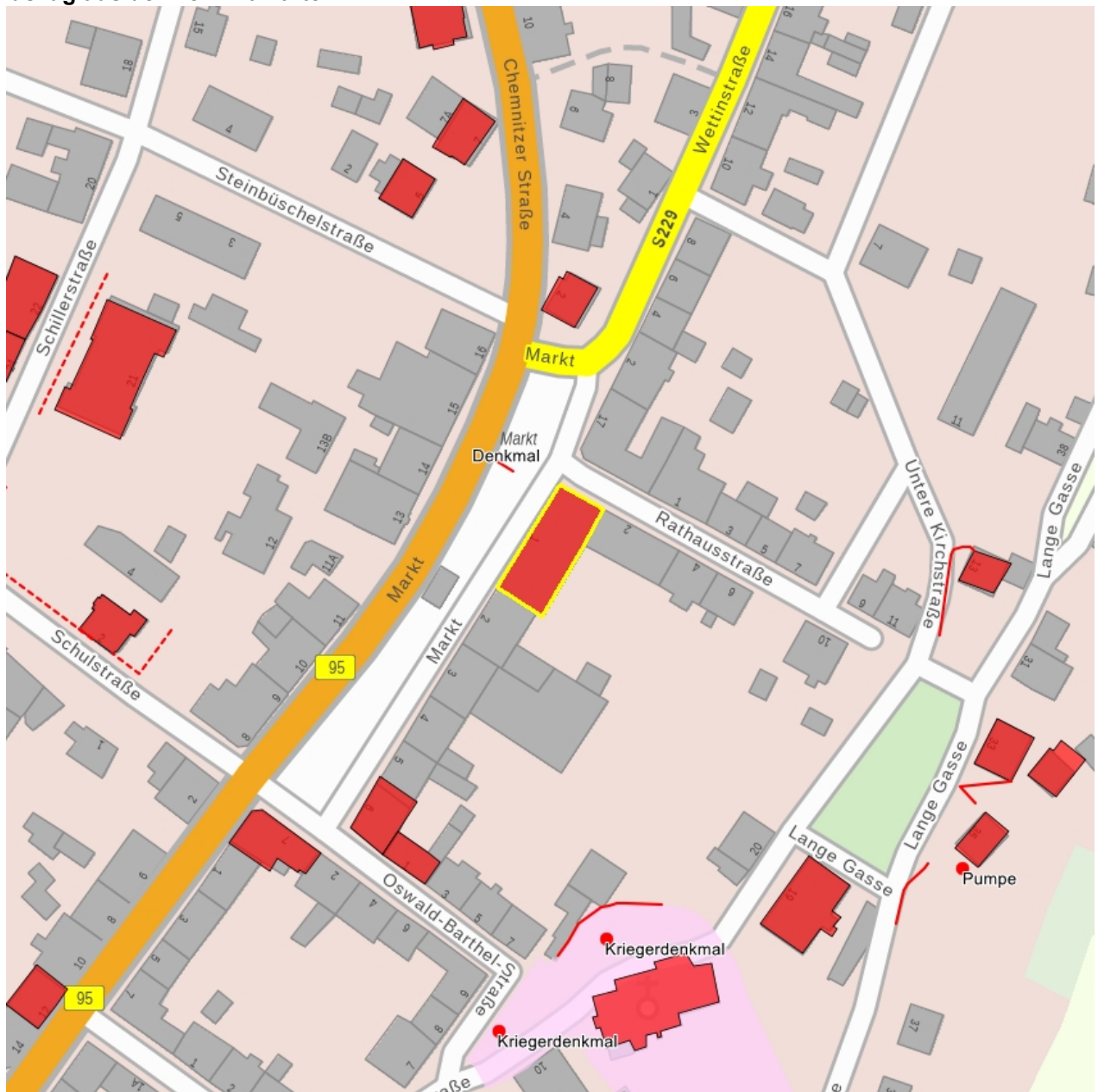
F 09248052 D
2018
Gühne, Dorit
Rathaus, Detail Eingangsbereich



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248052 E
2018
Gühne, Dorit
Rathaus, Detail Fassade

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

